

Gesunde Mitarbeiter – erfolgreiche Unternehmen

Universität Bielefeld entwickelt neues System für betriebliches Gesundheitsmonitoring

Die Wirtschaft stöhnt unter hohen Lohnnebenkosten, die zum großen Teil Krankheitskosten sind. Die Krankenkassen sind chronisch unter Druck. Die Krise im Gesundheitswesen wird sich so lange zuspitzen, bis sie durch Maßnahmen zur Gesunderhaltung gestoppt wird. Einen wichtigen Beitrag dazu können Unternehmen leisten, die naturgemäß ein vitales Interesse an der Gesundheit ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben. Die Fakultät für Gesundheitswissenschaft der Universität Bielefeld hat das bereits vor Jahren erkannt und in dieser Richtung geforscht. Das Ergebnis ist ein neues System für das Gesundheitsmonitoring für Unternehmen.

Frisch aus der Forschung in die Anwendung gelangt das Gesundheitsprogramm durch das Institut für Innovationstransfer an der Uni Bielefeld GmbH, kurz IIT. Die Gesellschaft, seit 2005 mit der Westfälisch-Lippischen Universitätsgesellschaft als Mehrheitsgesellschafter, widmet sich seit ihrer Gründung 1995 dem Wissens- und Technologietransfer. IIT-Geschäftsführer Ludwig Pleus: „Dadurch werden an der Universität erbrachte Forschungsleistungen für die Wirtschaft der Region Ostwestfalen-Lippe zeitnah und effektiv nutzbar gemacht. Ziel ist die dauerhafte Erhöhung der Innovationsfähigkeit der Region. Zurzeit laufen bei uns etwa 40 Projekte in den unterschiedlichsten Fachbereichen von der Biologie über Pädagogik bis hin eben zur Gesundheitswissenschaft.“ 46 Wissenschaftler der Universität Bielefeld leiten die Projekte als Profitcenter, die sich jeweils durch Einnahmen am Markt finanzieren. Dazu kommen 41 fest angestellte Mitarbeiter, die wiederum von ebenso vielen freien Mitarbeitern unterstützt werden.

Kontakt:

IIT GmbH
Institut für Innovationstransfer
an der Universität Bielefeld
GmbH
Ludwig Pleus
Geschäftsführer
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Fon: 0521.106.3947
Fax: 0521.106.2986
Email: lp@iit-unibi.org
Web: www.iit-unibi.org

Professor Dr. med. Alexander Krämer ist Leiter des Profitcenters „Public Health Medicine“ (PHM). Gegenstand der Forschung ist die „elektronische Gesundheitsberatung/Gesundheitsmonitoring für Unternehmen“. Die Ergebnisse präsentierte Krämer jetzt gemeinsam mit seiner Frau, der arbeitsmedizinisch tätigen Internistin Dr. med. Luise Prüfer-Krämer, nach intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit im Rahmen der jüngsten IIT-Beiratssitzung.

„Das von uns entwickelte System“, erklärt Professor Krämer, „erfasst alle wichtigen Gesundheitsbereiche, insbesondere auch die psychische Gesundheit, die immer mehr ins Blickfeld rückt. Im Rahmen des Gesundheitsmanagements in Unternehmen ermöglicht dieses Instrument das Gesundheitsmonitoring der gesamten Belegschaft. Denn welcher Unternehmer weiß schon mehr über die Gesundheit seiner Belegschaft, als ihm die Statistik des Krankenstandes verrät. Dabei bleibt der Datenschutz selbstverständlich in vollem Umfang gewahrt. Zu diesem Zweck wird eigens ein Server außerhalb des Betriebes und außerhalb der Universität eingerichtet.“

Die Teilnahme der Belegschaft am Programm ist selbstverständlich freiwillig. Für eine repräsentative Datenbasis ist eine Beteiligung von etwa 60 Prozent nötig. „Unsere computergestützte Online-Erhebung geht über eine einfache Fehlzeitenstatistik hinaus“, ergänzt Dr. Luise Prüfer-Krämer. „Die von uns ermittelten Daten machen gezielte Gesundheitsförderungsmaßnahmen möglich und effektiv umsetzbar.“ Der Nutzen ist für beide Seiten abrufbar, für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Trotz Anonymisierung ist es möglich, dass der Nutzer nach dem Ausfüllen am Computer eine individuelle Beratung zu seiner Gesundheit erhält. Und das Unternehmen bekommt eine verlässliche Zustandsbeschreibung über die gesundheitlichen Belastungen in den einzelnen Arbeitsbereichen. Darin eingeschlossen ist eine wissenschaftliche Analyse von Zusammenhängen zwischen den Gegebenheiten am Arbeitsplatz, dem Führungsverhalten und

Kontakt:

IIT GmbH
Institut für Innovationstransfer
an der Universität Bielefeld
GmbH
Ludwig Pleus
Geschäftsführer
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Fon: 0521.106.3947
Fax: 0521.106.2986
Email: lp@iit-unibi.org
Web: www.iit-unibi.org

dem Gesundheitsprofil der Arbeitnehmer - bei vollständiger Wahrung des Datenschutzes.

Carsten Hupke, Senior-Berater der Gesellschaft für Management-Psychologie Dr. Schelp & Partner aus Bielefeld, erläutert die Vorteile dieses betrieblichen Gesundheitsmanagements. Sein Unternehmen ist seit 2008 Partner des Projektes. „Die Ergebnisse des Gesundheitsmonitorings eignen sich zur Einbindung in verschiedene Handlungsstrategien. Hier sind die Erhaltung der Arbeitskraft bei älteren Arbeitnehmern ebenso zu nennen wie die Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit und deren Loyalität zum Unternehmen. Insgesamt werden so Gesundheitsressourcen aufgebaut, Fehlzeiten reduziert und die Leistungsfähigkeit erhöht. Und natürlich steigt durch die unternehmerische Fürsorge die Attraktivität des Betriebes im Wettbewerb um Fachkräfte und Talente.“

Nach einem erfolgreich abgeschlossenen Pilotprojekt in einem mittelständischen Unternehmen aus OWL möchte das IIT nun weitere Firmen für Anwendungen und Evaluierungen des neuen Instrumentes gewinnen. Eine durchaus anspruchsvolle Aufgabe, denn die Reserviertheit der Unternehmen gegenüber Neuentwicklungen aus der Universitätsforschung ist offenbar groß, wie Professor Dr. h.c. Helmut Steiner, Vorsitzender des Aufsichtsrats des IIT, festgestellt hat. Dennoch, so Steiner, bilde die Entwicklung der letzten Jahre die Erfolgsgeschichte des IIT deutlich ab – mit großem Potenzial für weiteres Wachstum. Davon ist auch IIT-Beiratsmitglied Professor Dr. Thomas Noll, einer der führenden Biotechnologie-Wissenschaftler an der Universität Bielefeld, überzeugt: „Das IIT ist unsere wertvollste Brücke zwischen Forschung und Wirtschaft.“

Auskunft zum computergestützten Gesundheitsmonitoring erteilt IIT-Geschäftsführer Ludwig Pleus, Universitätsstraße 25, 33615 Bielefeld, Tel. 0521-106-3947. Informationen zum IIT gibt es auch im Internet unter www.iit-unibi.org.

Kontakt:

IIT GmbH
Institut für Innovationstransfer
an der Universität Bielefeld
GmbH
Ludwig Pleus
Geschäftsführer
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Fon: 0521.106.3947
Fax: 0521.106.2986
Email: lp@iit-unibi.org
Web: www.iit-unibi.org

Bildunterschriften (2)



Prof. Dr. h.c. Helmut Steiner (Vorsitzender des IIT-Aufsichtsrats), IIT-Beiratsmitglied Rektor Prof. Dr. Dieter Timmermann und Gerd Seidensticker (Vorsitzender des Beirats), Prof. Dr. med. Alexander Krämer und Dr. med. Luise Prüfer-Krämer, Leiter des IIT-Geschäftsbereichs Public Health Medicine und IIT-Geschäftsführer Ludwig Pleus (von links nach rechts)



Prof. Dr. med. Alexander Krämer, Leiter des IIT-Forschungsbereichs Public Health Medicine

Kontakt:

IIT GmbH
Institut für Innovationstransfer
an der Universität Bielefeld
GmbH
Ludwig Pleus
Geschäftsführer
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Fon: 0521.106.3947
Fax: 0521.106.2986
Email: lp@iit-unibi.org
Web: www.iit-unibi.org